

Liebe Leserinnen und Leser,

Der Winter ist definitiv bei uns in der Vulkaneifel angekommen. Ein paar Schneetage haben wir bereits genießen können. Langsam werden die Tage länger und heller. ☀️

In diesem Newsletter möchten wir Ihnen über die im Jahr 2021 geförderten Projekte aus dem Regionalbudget berichten. Auf S. 2 erfahren Sie, welche Fördermöglichkeiten für das Jahr 2022 in der LAG Vulkaneifel zur Verfügung stehen!

Auf S. 4 haben wir einen letzten Bericht aus dem Bewerbungsprozess zur neuen Förderperiode für Sie parat – nur noch ein paar Wochen bis zur Einreichungsfrist!

Vom lila Bus der Landfrauen gibt es auch Neuigkeiten!

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr LEADER-Regionalmanagement Vulkaneifel

PROJEKTE AUS DEM REGIONALBUDGET 2021

Die Projekte aus dem Regionalbudget wurden letzten Oktober erfolgreich abgeschlossen! Insgesamt konnten **13 Projekte** gefördert werden mit einer Gesamtförderung in Höhe von **125.355,29 €**

Mit der Unterstützung der Regionalbudget-Förderung hat die **Ortsgemeinde Ellscheid** einen neuen Mehrgenerationenplatz eingerichtet. Neben verschiedenen Spielgeräten für Kinder und Jugendliche wurden auch Sitzgruppen und Sonnenliegen aufgestellt.

Die **Ortsgemeinde Landkern** hat die Förderung genutzt, um eine neue Pumptrack Anlage vor Ort zu errichten. Damit hat die Ortsgemeinde ein neues Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche geschaffen.



Bildnachweis: oben – OG Landkern, unten – OG Ellscheid

Die **Ortsgemeinde Nohn** hat mit der Förderung eine mobile Bühne für die diversen Ortsveranstaltungen angeschafft – für Karneval steht sie bereit!

Sowohl die **Ortsgemeinde Meisburg** als auch die **Stadt Daun** haben den Zuschuss des Regionalbudgets in die Renovierung einer alten Hütte im Wald investiert - damit konnte diese zum örtlichen Treffpunkt transformiert werden.

Die **Ortsgemeinde Hambuch** hat mit der Unterstützung des Regionalbudgets neue und moderne Spielgeräte für den örtlichen Spielplatz angeschafft.

Eine bauliche Aktion hat auch die **Ortsgemeinde Gamlen** gestartet.

Sie konnten mit der Förderung den Eingang des Bürgerhauses modernisieren und barrierefrei gestalten.

Zudem hat die **Ortsgemeinde Bruch** einen Kombi-Getränke-Snack-Automat angeschafft, um die Besucher im Ort rund um die Uhr versorgen zu können.

Die **Ortsgemeinde Üxheim** wollte ihren Bürger*innen die heilige Kraft des Waldes näherbringen. Zum Verweilen wurde mit der Förderung ein Podest im Wald und eine neue Komposttoilette angeschafft.

Manche sagen, dass Co-Working Spaces die Zukunft der ländlichen Arbeit sind. Die **Strumpffabrik Kerpen** und das **Technologie- und Gründerzentrum Daun** haben die ersten Schritte in diese Richtung gesetzt – das Regionalbudget hat dabei geholfen verschiedene Elemente anzuschaffen, wie z.B. Beamer, Computer, Tische, usw.

Die **Verbandsgemeinde Wittlich-Land** hat die Förderung in die Programmierung eines interaktiven Bildschirms für das Maarmuseum Manderscheid investiert. Damit kann die Entwicklung der Eifel-Landschaft dynamischer dargestellt werden.



Bildnachweis: Wirtschaftsförderungsgesellschaft Vulkaneifel

Zu guter Letzt hat die **Wirtschaftsförderungsgesellschaft Vulkaneifel** das Webportal „Gründung Digital Vulkaneifel“ entwickelt, um Existenzgründer *innen über die Schritte im Gründungsprozess zu informieren.

NEUE FÖRDERAUFRUFE GESTARTET!

Regionalbudget 2022

Mit dem Regionalbudget können kleine Projekte mit einem Gesamtvolumen von bis zu 20.000 € (netto) gefördert werden. Die Fördersätze liegen zwischen 40% und 75%. Als Voraussetzung gilt, dass die Projekte zwischen April und Oktober 2022 umgesetzt und abgeschlossen werden müssen – der Förderaufruf auf einen Blick:

Datum des Aufrufes: 28. Januar 2022



Stichtag: 11. März 2022



Auswahltermin: 07. April 2022

Budget für den Projektaufwurf: 100.000,00 €
(unter Vorbehalt)



Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2022

Vereine, Gruppen oder Initiativen erhalten eine 100 %-Förderung bis maximal 2.000 € für Projekte. Diese müssen bis Oktober 2022 vollständig umgesetzt und abgerechnet werden. Alle Daten auf einen Blick:

Datum des Aufrufes: 28. Januar 2022



Stichtag: 11. März 2022



Auswahltermin: 07. April 2022

Budget für den Projektaufwurf: 30.000,00 €



10. LEADER-Projektaufruf

Unter dem Motto „Wir gestalten gemeinsam die Zukunft“ stellt die LAG Vulkaneifel 251.000,00 € (unter Vorbehalt) zur Förderung von LEADER-Projekten zur Verfügung. Die Fördersätze betragen dabei je nach Rechtsform des Trägers, dem Innovationsgehalt und regionalen Nutzen des geplanten Projekts zwischen 30% und 65%. Entscheidend für die Auswahl einer Projektidee ist, wie gut sie die Region voranbringt und die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LILE) unterstützt.

Datum des Aufrufes: 28. Januar 2022 

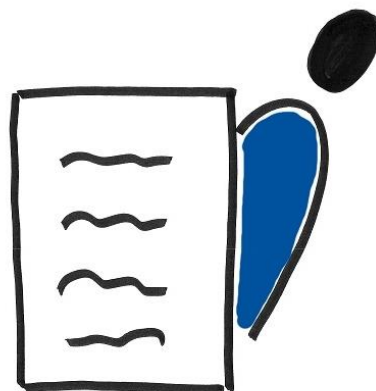
Stichtag: 11. März 2022 

Auswahltermin: 07. April 2022

Budget für den Projektaufruf: 251.000,00 €
davon EU-Mittel: 170.000,00 €
davon Landesmittel: 81.000,00 € 

die mit neuen und innovativen Ideen ihre Stadt- und Ortskernentwicklung voranbringen möchten. Dafür werden spezifisch 2,5 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Mit dem neuen Themenaufruf **„Innenstädte der Zukunft“** werden die gesellschaftlichen Anforderungen des ländlichen Raums berücksichtigt. Ein lebendiger Stadt- bzw. Ortskern braucht eine ausgewogene Mischung aus Wohnen, Leben, Arbeit und Kultur. Dort befinden sich nicht nur Orte der Warenversorgung oder des Dienstleistungsangebots, sondern das Herz des sozialen Miteinanders und örtlichen Lebens findet dort statt.



Vor diesem Hintergrund werden mit dem neuen Ansatz z.B. Konzepte oder Studien zur Weiterentwicklung des Ortskerns gefördert. Fortbildungen oder Schulungen zu diesem Thema können ebenfalls mit der Förderung unterstützt werden. Des Weiteren können zentrale Bauwerke modernisiert oder errichtet werden.

Auf unserer Webseite www.leader-vulkaneifel.de erhalten Sie mehr Informationen und können alle notwendigen Unterlagen herunterladen.

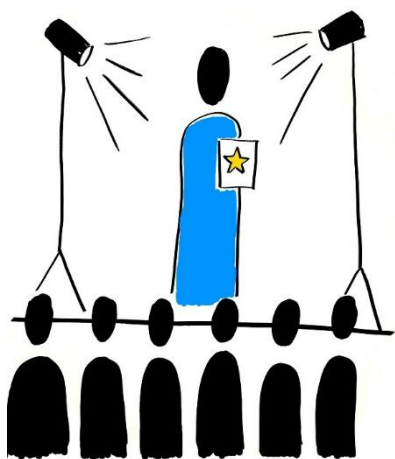
INNENSTÄDTE DER ZUKUNFT: NEUER FÖRDERAUFRUF GESTARTET!

Im Jahr 2022 wurde der 6. Förderaufruf FLLE 2.0 im Rahmen des LEADER-Ansatzes in Rheinland-Pfalz erneut gestartet. Kleinunternehmen der Grundversorgung und Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen haben wieder die Möglichkeit, Vorhaben einzureichen.

Neu ist die Erweiterung des Aufrufes um das Themenfeld **„Innenstädte der Zukunft“**. Die neue Förderung richtet sich an Dörfer, Städte und Kommunen der LEADER-Region,

BERICHT AUS DEM LILE-PROZESS!

Im Rahmen einer digitalen Abschlussveranstaltung wurde am 9. November 2021 der Öffentlichkeit die neue Entwicklungsstrategie der LEADER-Region Vulkaneifel vorgestellt. Diese bildet die Voraussetzung, um in der nächsten Förderperiode erneut als LEADER-Region anerkannt zu werden und somit Fördermittel der EU zur Umsetzung von vielfältigen Projekten zu erhalten.



In der Abschlussveranstaltung konnten die Ergebnisse der verschiedenen Beteiligungsformate der letzten Monate dargestellt werden. Es kann festgehalten werden, dass die neue LILE wieder vier verschiedene Handlungsfelder umfassen soll: **Aktive Dörfer und Gemeinden, Profilierung des regionalen Lebens- und Arbeitsraumes, Bewusster Umgang mit Natur- und Kulturlandschaft, Vulkanlandschaft in Wert setzen und erleben.** Damit sind zum Beispiel Projekte zum Erhalt der Dorfgemeinschaft, zur Attraktivierung der Region als Wohn- und Arbeitsort oder auch zur Schärfung des touristischen Profils der Vulkaneifel umsetzbar.

BEGEGNUNGEN!

Dem auffälligen lila Bus der Landfrauen mit „Frauenpower“ kann man in den beteiligten LEADER-Regionen begegnen. In den letzten Monaten war er z.B. in Daun, Morbach oder Bernkastel zu finden! Ziel der Rundfahrten ist es, auf grüne Berufe und die Anliegen der Landfrauen aufmerksam zu machen



Bildnachweis: Christian Strouvelle

IMPRESSUM

Lokale Aktionsgruppe Vulkaneifel
c/o Landkreis Vulkaneifel
Mainzer Straße 25
54550 Daun

Redaktion:

Isabelle Schmidholz /
Rocio Fernandez Suarez
entra Regionalentwicklung GmbH
Villa Scheurer | Falkensteiner Weg 3
67722 Winnweiler
Tel.: 06302/923914
E-Mail: isabelle.schmidholz@entra.de

Dieses Angebot wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.